## Beilage zu Nr. 48 des General-Anzeiger für Halle und den Saaltreis.

## Stadtverordneten-Situng.

Stadtverordneten. Jitung.

Salle, 24. Befrum.

Bolinobelilde amseind die herren Geb. Angetrungkraft Broß.

Ditten berger, kommergierraft Bethe, Bammelier Edulig.

Gingegangen fin eine Mittbeilung des Magiftrats, bett die Lebellande, welche ist de ist der Buglitats, bett die Lebellande, welche ist der ben Brande in der geößen Steinkraße der Veraussgeleilt baben.

Gemer ligt eine Bettitun des Hernen eine den der hibblischen Sieginde bei Bestellung der Bettitun des Gemeinstellungstellung der Geschaltungen werdendern ist der Geschaltung und werden der Rechnung un höhe von ten dem eine gefürte der Rechnung und ber der Angelfreienen Neuernachungsfernen in zu bedese und der kochung un höhe von 165 Mt. desahlt vorde. Er des Arbeiten die Bed Arbeiten aufgestellt ist der Schaltung beschen der Schaltung der Schaltung beschen der Schaltung der Schaltung der Schaltung beschen der Schaltung beschen der Schaltung beschen der Schaltung beschen der Schaltung der Schaltun

ur Deigung ansvurund aufrecht erhalten with, ilt ingend ein Seriahren zur Beliegung bes Konflittes nicht nichtig, med bie Berfammlung nichts bindert, 80000 Mt. in den Etat zu iehen, jodald der Magjittat den Entund vorfen. Der Senden der Magjittat den Entund vorfen. Der Senden der Magjittat eine genommen hat. Bit die Gehaltsaufbestemp der Lebere ist eine große Rajorität vorbenden genefen. Redner benattagt den Behältsaufbestemp der Lebere ist eine große Rajorität vorbenden genefen. Redner den Entung der Behältsaufbestemp der Lebere ist eine große Rajorität vorbenden genefen. Redner gemilden der Behältsauften und der Ginfagung einer gemilden sommissen der Lebere der Leber der Rednump der Der Leber der

100 Mt. an die Kämmereitasse gegabit werben. (Berichterstatter: E.S. Dergieth.)

11. und 12. sallen aus.

13. Bit die beim Ban des Riedechists beidelitigten handeneter und Kreitere werben Richte get ber in hier bei diglichen Greichende Kreitere, gesten und der Beide bei diglichen Greichende Kreitere, gesten und der Beide bei diglichen Greichende Weiterstellte Beide bei der Beide gestellt der Beide gestellt gestell

ift. Eine Reihe anderer Antroge emgenen.
geiehrt.
3.4 gur Perfetlung des Bürgerfteiges vor dem Reubau der Freifetlung des Bürgerfteiges vor dem Reubau der Freifetlung des Bürgerfteiges vor dem Reubau der Freifet.
den bei Birms Anneld & Tropiglich, Ede gur Ultichfreise, werden 1809 Mt. bemitig. Edenderindiere Si-80 Jiebernahl um Seichners Undlich wird web defentligt. Edendere des Bertretes der Berlammlung auf dem morgen in Jahlerfteid is fatifikanden außerorbentiliden Siddietage der Kroding Jachien die Herren: Gefeinnahl Dr. Dittenberger um Kolten Deleigt. Auf der Tagekodnung steht der Bertrete des Beiden bei Seitelung nahme au dem Lehrer bei blung speies. Das Keierat die Tagekodnung ketnemmen, des Korreferat isch nach der Einlabung derr Geheinraft Dr. Dittenberget bemerkte, nicht gutreffend.

#### Geridite-Beitung.

pos grorepent toll mach per Unidaung perr Gefeinnach Dr. Dittenberget benemmen baben. Legitrer Mingobe it jedech, mie herz Dr. Dittenberget benemte, nicht jutteffenb.

Gerichte - Beitung.

26.98 eine Legen und der Beitung.

3.91 %2. 274 bes "Noltsblattes" vom 23 %200mber war din Artifel aus Gisleben enthalten, in weldem über bos übergenücht bes herr Ged. Eberbergaribs 2 e. 11 din er in der boringen Elabverrohneten-Serlannium berühtet mit au. Regelsg unre, die den Ebergenücht bes herr die den einhäuniger Rogelfdamiehenefüter. Der Schlieben nicht ein ablängiger Rogelfdamiehenefüter. Der Schlieben nicht ein bei ein Birgern, alle eilen Winger. Wäße der Reutlicher zu frieben ist, das ein Gerabhirger mit ber Schle hat, jest mitte er es fichertich nicht mehr behommen. Der Minge Ammer, 275 von 24 %00 eenber, belößtigte fich abermals mit zern Reufidner, indem barin "Senes vom Gerachtunger mitgehelt nurch. Min aug darin bei über bab ein gelößbilgten Sambeitigern von der Rünsleber demerfühat ger Schlieber der Mingelfalle von der Schlieber der Schlieber der Schlieber der Geschliche gestellt der Schlieber der Schl



n n

118

#### Amtlide Bekanntmadjungen.

Bekanntitutaljung.

Eins Cabaufielle von dem der diesigen Stadigemeinde gedörigen Arbeitstamsattsgrundlich Große Seienfreige Nr. 34 von annädernd 400 qm Hädigenindalt
foll fifentigin melibietend verilt verben.

Sierzu ift Termin auf Mittwog den S. April, Bormittags 10 Uhr
im Rathbaufe zu Halte a. 5.— Jimmer Kr. 11.— andecaumt, zu welchem Bietunzulintige mit dem Beneriche einziglachen merden, dah die Wittungst Wedingungs
und der dazu gedörige Zaga-Blan in der Magistrats Registratur A. — Simmer
Kr. 10 des Kathbaufes — einzeschen weben finnen.

zeder Bieter hat im Termin eine Bietungs Gaution von 1000 Mart zu
hintertegen.

egen. Dalle a. G., ben 12. Februar 1896.

Bekanntmadjung. Die Ueberlchiffe, welche in ber vom 9. bis 18. Januar 1898 beim fit Leibante abgehaltenen Berfteigerung der in bem Monar Oftober 1894 verfest reneuerten Bindnet (Phondhummer von 43107 des 1894 u. Mandickeite in Druch erzielt find, fonde die in ber Berfteigerung frei getoobenen Minnetalb ber einfahrigen Pickeithierft 1806 die 6. Jedenar 1897 bei der Kasse des Bedhants gegen Rückgabe ber Plandscheine und gegen Quit Emplang an nehmen.

bei der Kaffe des Leggants gegen ormugmen bet bei den und freigeworbenen Pfanber Alle in diefer Zeit nicht abgebobenen Ueberfauffe und freigewordenen Pfanber betfallen dem Reserveinds des Leihamts bezw. der Orisarmentaffe. Halle a. S., ben d. Februar 1896.

Las Leihamt der Stadt Halle a. S.

Bekannttnadjung.

Ber am 20. Trober 1888 au Katlowitz geborene Arbeiter Orrmann Stod entsieht fic der Jüriorge fir feine Ehefran, so daß diefelde aus öffentichen Mitteln unterflüßt werden nung.

Wir bitten um Mitthetlung feines Aufenthaltsortes.
Dalle a. S., den 27. Januar 1896.

Bekanntmadjung.

Der am 8. 3mil 1858 au holle a. S. geborene Arbeiter Billeim grumm entielt fich ber Sorge fur feine Familie, sobag blefelbe ans Armennitteln unter

verben muß. Bir bitten um Mittheilung feines &ufenthalisortes. Salle a. G., ben 27. Januar 1896.

Die Armen Direttion.

Belanutinadjung.
Der am 28. Mai 1862 ju Michestiden geborene Zweigerer Richard Beder it fich ber Sorge für feine familie, fo das blefelbe aus öffentlichen Museln fingt werben muß.
Bir bitten um Mittheilung feines Aufenthaltsortes.
Salle a. S., ben 25. Januar 1896.

Die Armen-Direttion.

Seineal.

Se am 28. Februar 1867 ur Jalle geborene umverefelichte Louise Buchholts, argenwärtiger Aufenthalt umbekannt ill, forga nicht für ihren Sohn Karl Wilsfoboh berielbe aus Armenmitten erhalten werben muß. Wir bitten um ethung fiers Alpenfalbisortet.

Salle als., ben 28. December 1895.

Die Bemen-Direktion.

Bekanntmadjung.

Der am 11. September 1847 ju halle a. S. geborene Maurer Ferdinand jeinrich entsicht fich der Sorge für feinen Sohn, fobaß derfeibs aus öffentischen Ritteln vertflegt werben muße Bir erlugen um Mittbellung feines Aufenthaltsortes. Dalle a. S., ben 2. Januar 1898.

Bekanntmadjung.

Der am 1. Robember 1862 ju Sporen geborene Arbeiter Germann Sociel nann forgit nicht für feine Familie, sobaß wir gezwungen find, biefelbe aus Armen utteln au unterftunen

Die Armen Direttion.

Bekanntmadjung.

Die Kinder des am 5. Januar 1863 ju Ballendorf geborenen Schmiedes — Bilheim Springer millen, nachdem dem Genaunten durch Gerichts-beichtig die Erziedungszuchte entzigen find, im Bege der öffentlichen Armenpflege verlogt werden. Bire bitten um Mittheilung des Aufenthaltes des h. Springer, um benfelden Erfüllung leiter Fübrorg-pflicht andalten ju fonnen. Halle a. S., ben 29. Januar 1896.

Die Armen Direttion. Bernial.

Bekanntmadung.

Der am 25. Januar 1842 ju Laudftabt geborent Albeiter Guftav Wiegner entziehl fich ber Sorge fur feine Familie, fobag biefelbe aus Armenmittein unter-fiftht werben muß. werben muß. Wir bitten um Mittbeilung feines Aufenthaltsories. Balle a. S., ben 11. Januar 1896. Die Bernial. Bernial.

Bekanntmadjung. Der am 29. Januar 1864 bierfelbft gebocene Schneide giebt fich ber Gorge fur feine Familie, fodag biefelbe aus A

n muß. Bir bitten um Mittheilung des gegenwärtigen Aufenthaltsortes des Genannten. Halle a. S., den 10. Januar 1896.

Die Armen Direttion.

Bekanntmadjung.

Der am 28. December 1856 zu Ginenau, Kreis Kreusburg (Schlesten) geborent er Gottlieb Aufdmann forzt nicht für fein Kind, fobaß basselbe aus Armen-nerpfigt werben muß. Wir bitten um Mittheltung feines Aufenthaltsortes. Oalle a. S., ben 14. Januar 1896.

Die Armenbirettion.

Bekanntinadjung.
Der am 22. Juli 1865 ju Gera geborene Schoffer Baul Borian, athalt unbedamt ift, forgt nicht für feine Tocher Anna, fodaß bielei tiffen Wicken berpflegt werben muß.
Dir bitten um Mittheilung feines Aufenthaltsortes.

Die Armen. Direttion

### 26. Februat. Die natürligen Wildunger Allineralwässer ber Georg Bie natürligen Wildunger Allineralwässer ber Georg Bie fant in de fan de fant de fa

Bedeutend billiger und mindestens ebenso gut als der beste holländische Kakao ist

# Hildebrand Deutscher Kakao

zum Preise von M. 2,40 das Pfund.

versuche und vergleiche! Aften Deutschlands vorräthig.

Theodor Hildebrand & Sohn, Hoff. Sr. Maj. d. Königs, Berlin.



Keine andere Toiletteseife vermag sich auf die Anerke

on 2000 doutschen Professoren und Aerate zu stützen
Die Patent-Myrrholin-Seife ist

is einzig in ihrer Art existirende Toileute
mutglichen Gebrauch Durch ihre Awendung erzielt ma
gemässem Weg die beste Schönheits- und Gesundheit
und hierdurch ein schönen Teint. 3

oschius) veränlast, die Patent-Myrchöni-Seife für die beste aller Toilette-Seifen i zarter Haut, für Kinder und sur Bestigung von Be-branden, Rissen und Unreinheiten der Hauter en Patigi-Met Vor-handen und isch besorgte Mutter wird ühren Liebligen die Amschini-Sch-nden und iside besorgte Mutter wird ühren Liebligen die Amschini-Sch-

hygienischen Toilette-Seife.

Engros: Flügge & Co. in Frankfurt a. M.,



Preiscourant (Verbrt. Behaup-

mit Preisrebus (500 Liter gratis) = schriftlichen Wunsch, sowie für sine Kunden in allen meinen Ge-

Centralgeschäft u. Restaurant:

Sulzaer

Pastillen

Sulzaer Carl Alexander

unter Kontrolle der Herren
Sensiellerath Dr. Schenk
und Dr. Löber, Bad Sulza,
bergefellt. baben fic des austen u. dreniffen Santeren der Menneglerans, der
höhen in dellertelt. Keinerben b. Magna
termann, haumm Minische, der Gerageten,
diele. Alterendeten s. die benähmt.
der der der der der der der der
Mer schele wenn auf jehre hafilt des
Mer Sollen eingeregt fil.

3. baben delle a. E. in der Mo
ordere, Einselapototete.

Rathgeber für jungeMänner gen Gini. von 60 Pfg. in Brief fcl. Couv. (auch poftl.) zu bez. Daniasi in Prausnig-Bres



Rauf und Angenot on Thieren aller Art

Me Bweige des Efierfports

epedition der Geflügel-Borfe (A. freefe) geipzig.

## Schering's Pepsin-Essenz

a Ifm me Tenten, und ift gun beienber frauer und Michan ju empfeten, bie beiden ber met beiten ber berteilt, bei beide in netwoler Dietell bei bereit bereit Bertin Bertin

Reine Waare unter richtigem Jamen!

Aus der verwirrenden Angabl der Empfehlungen von Kriffee-Zuthalen ragt als eigenartig dervor jene des Anter-Schotens d. Dommerich & Co. in Magdeburg-Badau. Ben bleiem Anter-Schotene, desse Mirze, Edistleit und Dessenhäufigkeit mit übertroffen ill, wird nicht bedanplet, daß er Kaffee oder bester als lacker ist, sowden unt, das ein kleiner Zufah donn den Arter feine meintlich voller im Beschmiden und Index des Bauffen und der der Anter-Schoten verfunft dat, wird für vollen den Arter-Schoten verfunft dat, wird ihm bald den Borgus geden den allen anderen Zufähren unter nach fo pruntenden Namen.
Anner-Schoten ist im fast allen bessere Geschäften zu Laufen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

DFG

Bener bie f

Die f

Weit fei Beilen i Lauffeus pols, derftrebte Sterblic diese K Morden der Ad hoffen -jelbst sa Bai richt be fann, i einen E ift, hatt lofen u man do gefährli jede Ex und ver fommer gemacht Bie ur hauptfä

Dampf, und B

nerfte. aurme

Kassundas Sassundas Sassun